



Sammlung Theaterzettel

Die verkaufte Braut

Elmendorff, Karl

1936-11-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neustadt

National-Theater

Donnerstag, den 5. November 1936

Vorstellung Nr. 54

Samstag, den 24. Oktober 1936

Miete H. Nr. 5 NSKG
Sondermiete H. Nr. 3

Infolge Erkrankung von Jean Stern an Stelle von „Luise Miller“

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von Karl Sabina

Musik von Friedrich Smetana

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

Kruschina, ein Bauer	Peter Schäfer
Kathinka, seine Frau	Irene Ziegler
Marie, beider Tochter	Gussa Heifen
Micha, Grundbesitzer	Wilhelm Trieloff
Agnes, seine Frau	Nora Landerich
Wenzel, beider Sohn	Friedrich Kempf
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Max Reichart
Rezal, Heiratsvermittler	Hans Scherer Franz Schuster, Karlseru
Springer, Direktor einer wand. Künstlertruppe	Fritz Bartling
Esmeralda, Tänzerin	Milli Gremmler
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Adolf Abrecht

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen

Chöre: Karl Klauß — Tanzleitung: Erika Köfner

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Hans Weyl

Spielwart: Anton Schrammel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Aufang 20 Uhr

Ende 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.